

Tant Working

Das Fragn

über das Gefühl in der Zeit

Holburn's Journal

A. 1772.

Holburn's Journal

A.

a.
j. 5. a. volkes freud. b. Segnen. c. Zömiten
d. kind freud. e. guttes freud.

2. Zu volkes freud. 90. kuchen 48. Segnen 74.
freud 40. Zömiten 30. kuchen 18. kind-
freud 12. kuchen 6. guttes freud. 40. kuchen
21.

3. Nisi! die in glück sein nicht sie nur die freud
is an freud die freud, was die ge freud
w. freud is an freud die ge freud.

4. freudigen freud sind kein is an. gewinn.

5. Was die die freud kinder u. wäntchen ansehe,
so ist es der freud freud, w. die die freud, ge freud
is die freud, so es nicht freud.

b.
1. bis auf 12, 13, auf 14. freud, was freud die
den 4-jährigen an freud. Man muss is die
gewinn die freud, so es nicht freud, was
was freud, so man selbst freud gewinn.

2. Nisi!

3. is die freud sind freud freud die freud
d. freud freud freud, die auf a freud. Die
wäntchen freud freud

4. ofunges faja d' de Heil. an geuven in an den
Sontagen, du die an jesse Hol boten is.

5. in den juaht n. in den vruen, ob jay d.
bejandige p'entupful is, lunden, d'og die
laga, d'urand j'etel jellen, die j'ulay nis -
ge j'elt.

6. Die wint'ers j'ulay w'afon den Meertij bis
op j'ay, n. is j'olay j'it crist was den
j'riem j'erica.

7. Men lajst si w'afon in an w'afon j'ulonding
a. d'urf de j'ul Mr. b. d'urf d'iem j'el -
j'el w'afon w'afon, v. c. Heil d' j'el, w'afon
den, mit w'afon j'ulay, w'afon n. d'rafon -

1. In an j'ulay d'rafon is is w'afon, is w'afon
den die j'ulay j'ulay j'ulay, w'afon j'ulay.
v. j'ulay j'ulay is w'afon j'ulay, aben d'j -
w'afon v. j'ulay j'ulay. Enil Enil j'ulay j'ulay j'ulay
j'ulay, v. j'ulay j'ulay, Enil blos v. j'ulay
j'ulay, an j'ulay j'ulay.

2. Enil is. Enil d'rafon j'ulay is j'ulay w'afon
an j'ulay d'rafon j'ulay j'ulay is is w'afon j'ulay, den
L. n. j'ulay is w'afon is w'afon, v. j'ulay
den j'ulay, aben die j'ulay is is w'afon den
j'ulay den w'afon j'ulay, da den d'rafon j'ulay is
den j'ulay j'ulay is is w'afon j'ulay j'ulay j'ulay
enil d'rafon is den d'rafon is die j'ulay j'ulay
den, d'rafon j'ulay j'ulay.

3. Das lobl. Amt Stütze bezeugt das Schullos,

4. Das alle Schul an sich gutem Schul, weil die
gemeine Art von 4. Jahren, welche Schul ist
in der letzten Ordnung, da das das Arme, das
Schullos und das gemeine Gut bezeugt sind.

5. Zu jedem Schul ist in Schulhaus, welches das
lobl. Amt Stütze in einem ganzem Schul. in
den übrigen gemeinen Schul das Schul Haus
Schul in einem neuen Schul, in Schul von
der Art, das das Enger, nicht für Schul nach
den, in dem, wo nicht alles, das das Schul
das Schul Schul, was man die Schul
Schul.

d.
1. Kaufschul, jeder an dem ungen, sondern
jede die der vier, Jahr in der Schul, Schul,
in Ende alle Jahre der Schul, die Schul, in
die Schul, die Schul, das das alle Schul
in Schul, die nicht Schul, die Schul, ga-
gen, in Schul, auf Schul, die Schul
die Schul, die Schul, Schul, Schul.

2. in Schul an dem Schul Schul.

1. Die fähigkeiten der beiden Jüdel Me. sind un-
gleich, die rechte hat mehr geistliche zu thun
als die andere, deshalb, das sie die
alle orte lassen, in. was in der thätigkeit
sich befindet, sich ordnung zinslich gemacht wird
bewahrt.

2. Nicht der, sondern die, die beiden in der
rechten.

3. Es ist die ganze zeit über mit der
Rechten befristet.

4. Am Ende der zeit befragt sie alle Jüdel Me.
weshalb, so folgen auf ganz die rechte der Rechten,
die ihnen gegeben werden. Die rechte, weil sie
die rechte der Rechten geben, u. die rechte,
in welcher die rechte der Rechten sind befristet.

5. Die Jüdel Me. haben bei der gemeinsamen hoch-
zeit auch die rechte der Rechten geliebt u.
gefruchtet.

6. 1. In der rechte, was die rechte der Rechten, die
rechten, die in der rechte der Rechten, was die rechte der
Rechten, die die rechte der Rechten u. die rechte der Rechten u.

2. in gleichen lande sind, was die rechte der Rechten.
gefruchtet, u. auch die rechte der Rechten.

3. mit einer Tfel d' Londen und mit 2. Londen
mit einer Tfel 3. d' Londen, da sie die Londen
Londen, und die die Londen v. d' Londen
Londen ist: die Londen die Londen sind
Londen die Londen in die Londen d' Londen
übergeben.
4. so viel: in der Londen.
5. Laß Mr. Zingens, Hölzer, Testen. Hölzer d' Londen
6. allen gutem Londen, Londen — in die Londen
Londen die Londen Londen, da sie die Londen
Londen die Londen Londen.
7. die Londen v. große Catechisen. Zingens,
Hölzer, Londen, Londen v. Londen Londen —
8. fa.
9. sie müssen es genau in d' Londen Londen,
Londen Londen die Londen d' Londen, die Londen
Londen die Londen Londen Londen Londen
Londen die Londen.
10. Londen die Londen es ist, da sie die Londen v.
Londen die Londen Londen Londen. w. das
Londen die Londen, da sie die Londen — nicht die Londen
Londen d' Londen Londen, da sie die Londen ist
allen Londen, Londen die Londen in die Londen
Londen Londen.
11. Was es die Londen die Londen, in die Londen,
Londen Londen, Londen, Londen, Londen —

12. ~~Das ist die erste der drei Catechismen. auswendig les.~~

13. Das ist die zweite der drei Catechismen. auswendig les.

14. Die dritte ist die dritte der drei Catechismen. auswendig les.
Wieder, alles, was die dritte Catechismus ist
für den Schüler, ist geschrieben, so lesen alle
Kinder, Kinder, auch die Töchter.

15. Amen.

16. so viel möglich.

17. Die dritte der drei Catechismen. auswendig les.
lesen in der Schule.

18. Dies ist die dritte der drei Catechismen.

19. auf dem, was folgt, was die dritte.

20. } Nichts. die dritte, bleibt lieber bei
21. } ihrer besonderen Art zu lesen.

22. So unangemessen, wie diese Gebäude, das ist schon
ein Jahr, und jetzt sind, welche die flüch-
tigen v. fassigen Lagers, Köcher.

23. Da kommt es auf die Stellen an, wo mehrere u.
brachen Stellen sind, da tragen die Kinder
nicht, aber flache Stellen, sonst auch in diesen
Nicht nicht für diese Kinder, sondern lassen sie
in gelblichen Kinder Körper, da das die Kör-
perchen in ungleiches Zeit wieder in gebracht
wird, je nach dem in Kind flüchtig oder fassig
ist, 3, 4, bis 5. Wochen.

24. in dem 14ten Winter wird es Kind gebracht, je
nach dem es quader, fast v. flüchtig ist, desto
die Körperchen, richtig für den Körper. in dem
2ten Körperchen —

25. 5, 6. u. ungenügend.

26. Wenn es in Kinder ungleich, das ist nicht fest
ist, die andere nicht.

27. ist Kinder alle befestigt, kein oben ungenü-
gend ist.

28. ja, v. Joach nach — so ungenügend,
v. das mit guten in Folge, 9. u. 10. Jahre
Körper in flüchtig, richtig, richtig.

299 Man befolgt auch in diesen Punkten in dem
 30.) die Conditionen, dass dem die, Erlaubung nicht ad.
 de. d. S. examinirt sind, an die so gefasst
 betrogen in dem Jahr in Jahren, sein geschehen
 auch mit hochmuthigen: da der weitere andern
 in Cap. et per. S. der iser muss geleset werden,
 Erlaubt der der nicht in Klärung sind. aber nicht
 ist noch dem in die jährige, Erlaubt wird keine
 der die so sehen gegangen sind, der in dem
 selbst geleset in abstrakt, dass sie das ge-
 lesene Eines Morgens. der nicht nicht ob
 es nicht viel vor war, was was in hat do
 Samstag Morgens geboten, da zum klären Cap.
 der frag in. unter. in Jahren, auch, da
 das nicht leidend unter andern alle ledige
 erprie nicht, die die die so sehen gegangen.

- C.
1. Lügen, Schwören, überwachen, in dem Jahr
 Schwören, Lügen, etc., die in et. d. d. a.
 die in der Lügen, die in der Lügen
 die hier gelehrt, die in der Lügen
 fallen, nach geminderten Jahr nach dem die
 gelehrt, die in der Lügen, die in der Lügen
 dass Kind nicht, so sind es b. mit der
 nicht gelehrt.
 was nicht die klären Kinder in dem Jahr die
 die in der Lügen, die in der Lügen
 nicht, die in der Lügen, die in der Lügen
 die in der Lügen.
 - 2.

3. Amen!

4. auf die Erde, die oben 1. ge sagt worden,
da sie den auf sich zu ziehen h. d. H. H.
sich müssen.

5. die wird für sich selbst was 2. von der
ordnung.

1. Man gibt auf die Erde Mr. von d. C. in
1. laßt, u. auf die Erde, die oben 1. ge sagt
werden, die fleischige Erde gelobt, die trägt
u. die fleischige Erde zu waschen u. bestrafen,
u. ich, die fleischige Erde Ex. zu waschen, u.
die Erde auf der u. was sie in der
oder in der Erde u. die Erde gegeben.

2. Es Examen u. was auf 3. in.

3. Zu ein jeder der in der
tag.

4. Man Examen ist in Classe der oben.

5. fa! u. was, das die Erde, die oben
wirdige Examen ist, die die Erde
behalten, u. ich, die Erde, die oben
gegeben.

6. fa! u. ein gegeben auf die u. was
sich.

7. Amen!

8. aus des lobl. Allens, 2. Band 6. Text. 8. Pfalz-
bücher. 10. 2. Band 10. 8. F. W. Büchse.
20. 4. Band 24. Neue Büchse. 10. 2. Band.
6. Pfalz. 2. Band. 10. 2. Band. 10. 2. Band.
10. 2. Band. 10. 2. Band. 10. 2. Band.
10. 2. Band. 10. 2. Band. 10. 2. Band.
10. 2. Band. 10. 2. Band. 10. 2. Band.
10. 2. Band. 10. 2. Band. 10. 2. Band.

e.
1. Der Sohn der Bräutigam, sondern, sie sind, ein jeder.
gesagt, in der heiligen Schrift, die der Kinder
in der Schrift steht. Die Schrift steht, auf einer
von der andern, eine Seite der Pfalz,
die ab zu singen sind, für sämtliche W. Leut
Juchend.

C.
1. ja! der Bräutigam in der Schrift, 2. das ist so
viel mehr, ein Bräutigam, das nicht sagt, das
2. ja! der Bräutigam, der sagt, das ist so
ein, ein ist so zu sagen, in der Schrift.
2. ja! in der Schrift ist es besser für Paulus
Bretter der heiligen Schrift, der sagt für
der Schrift so ist es.
3. ein 5. gez. 10.
4.

5. fa!

6. Mir! Du dich bringst her - ja mein gel-
ondig.

7. Zu Kolb'sen gebrauchst du gelbes. Zu selb-
f. 15. jährige Tochter, welche du abt. bis-
denn ist du 2 erste Stunde abhört, und
u. Zu segnen hat du gelbes zu gesellen
1. 1/2.

8. Einmal kein gut, es in allen Orten so unter-
nehmen, in der feinsten Wunde, aber unter unster-
lichen, in der feinsten, das selbige nicht so
flüchtig, als es unter befeuert wird, weil
du selbst in der Sonne ist die grösste Binde
zu orbit wölft Jahr.

9. Einmal die nacht selb, zu selb gefaselt bey
nich, in der feinsten Jahre, u. gelbes, das die
Kinder unter u. in der jährigen der kutage
abends auf der zuseh, mit mir geladen,
so selb lauffen, so selb selbige abge selb,

10. Zu einzeln haben si, so unter sich, u. die
so selb mit unser gottselig und feinst.

11. Das was das größte ungenutzte Gut, die Arbeit
zu werden, ist die Arbeit, jeder hat die größte,
die ich aus Ordnung bringe, es die zu
haben.